

Presseinformation

Leistungsschub im Bereich der Hochtemperatur-DSC

Viele Applikationen aus den Bereichen Keramik, Metalle, Kunststoffe, Verbundwerkstoffe etc. lassen sich mit der neuen DSC 404 *F1 Pegasus*[®] von NETZSCH in einem extrem weiten Temperaturbereich von -150 bis 2000°C mit hoher Präzision bearbeiten. Einzigartig im Bereich Hochtemperatur-DSC ist die optionale temperaturmodulierte DSC (TM-DSC), wodurch sich reversible und irreversible energetische Effekte trennen lassen.

Die enorme Vielfalt an serienmäßigen und optionalen Möglichkeiten macht die DSC 404 *F1 Pegasus*[®] äußerst flexibel und schlagkräftig. Es können verschiedene vom Anwender leicht zu wechselnde Öfen, eine schwenkbare Doppelhubvorrichtung für zwei Öfen sowie verschiedene Probenträger (DSC, DTA), ein automatischer Probenwechsler (ASC) für bis zu 20 Proben und reichlich Zubehör, z.B. Tiegel in verschiedenen Formen und aus unterschiedlichen Materialien, kombiniert werden.

Durch ihren bewährten vertikalen Aufbau und ihre vakuumdichte Konstruktion ist die DSC 404 *F1 Pegasus*[®] nicht nur leicht zu bedienen und sehr robust, sondern ermöglicht auch Messungen unter reinen Gasatmosphären, was bei oxidationsempfindlichen Proben besonders wichtig ist. Die verschiedenen DSC-Sensoren zeichnen sich durch optimale Empfindlichkeit, kurze Zeitkonstante und höchste Reproduzierbarkeit aus.

Wie bei allen Geräten von NETZSCH wird ein ausgezeichnetes Produkt durch eine kompetente Applikationsunterstützung und einen perfekten Service komplettiert.

NETZSCH-Gerätebau GmbH
GB "Analysieren & Prüfen"
Wittelsbacherstraße 42
95100 Selb / Deutschland

Telefon: +49 9287 881 0
Fax: +49 9287 881 505
E-Mail: at@netsch.com

www.netsch.com